

Arbeitskräftemangel in Ostdeutschland

Leipzig. Der Ökonom Joachim Ragnitz hat vor einem Mangel an Arbeitskräften in Ostdeutschland gewarnt. »Man muss dafür sorgen, dass man entweder mit weniger Arbeitskräften auskommt, also in Rationalisierung investieren, dass die vorhandenen Arbeitskräfte besser qualifiziert und deswegen produktiver werden, oder dass Arbeitskräfte zuwandern«, sagte der Vizechef des Dresdner Niederlassung des Ifo-Instituts der *Leipziger Volkszeitung* (Sonnabendausgabe). Die Politik müsse sich um die Lebensverhältnisse der Bevölkerung im ländlichen Raum kümmern. Auch in Klein- und Mittelstädten müsse die Infrastruktur ausgebaut werden. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/360104.arbeitskraeftemangel-in-ostdeutschland.html>